

Anleitung für ein einfaches Wildbienenhotel

Ihr braucht:



- **Getrocknete und nicht behandelte dicke Äste oder Holzklötze aus Hartholz**, am besten eignet sich Holz von Obstbäumen oder Robinie und Eiche, möglich sind aber auch andere Laubbaumarten. Nadelholz ist aufgrund des Harzes und der geringen Wetterfestigkeit ungeeignet.
- **Eine Bohrmaschine**
- **Verschiedene Holzbohrer (Ø 3 mm bis 9 mm)**
- **Haken**
- **Draht**
- **Zange**
- **Schmirgelpapier/Holzfeile**

Los geht's:

- Als erstes müssen in das Holz zahlreiche Löcher gebohrt werden. Da sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt, ob in Reihen oder als Muster, ganz wie es euch gefällt. Am besten nehmt ihr Bohrer mit verschiedenen Durchmessern, damit auch verschiedene Wildbienenarten bei euch ein neues Zuhause finden können.

Doch folgende Punkte solltet ihr dabei unbedingt beachten:

- Das Holz sollte gut durchgetrocknet sein, damit die Gänge nachher nicht einreißen.

- Am besten wird in das Längsholz gebohrt, also waagrecht zur Faserrichtung.
 - Die Löcher sollten, wenn möglich 10x so tief wie breit sein. Also wenn ihr einen Bohrer mit einem Durchmesser von 4 mm nehmt, sollte der Gang ca. 4 cm tief sein.
 - Die Löcher müssen am Ende noch verschlossen sein, also nicht ganz durchbohren.
 - Der Abstand zwischen den einzelnen Löchern sollte 1-2 cm betragen.
 - Die Bohrer sollten scharf sein, damit keine abstehenden Holzfasern entstehen. Daran können sich die Insekten verletzen.
- Habt ihr genug Löcher gebohrt, klopft sie gut aus, damit die restlichen Holzspäne rausfallen können.
 - Die Eingänge sowie die Gänge selbst könnt ihr nun noch mit Schmirgelpapier und einer kleinen runden Feile bearbeiten, damit keine Holzfasern mehr abstehen.
 - Für die Aufhängung könnt ihr entweder Haken und einen Draht verwenden oder ihr bohrt an den Seiten leicht schräg nach oben verlaufende Löcher, in die ihr den Draht stecken könnt.
 - Jetzt nur noch an einem sonnigen und geschützten Ort aufhängen, wo sich das Wildbienenhotel nicht hin und her bewegen kann und beobachten wer alles in den kommenden Monaten einzieht.

